

Kellerbrand in Celle: Feuerwehr kämpft gegen flammende Gefahr!

Am 20. Oktober wurde die Feuerwehr Celle zu einem Kellerbrand in der Hüttenstraße alarmiert. Brand schnell unter Kontrolle gebracht.

Hüttenstraße, 29221 Celle, Deutschland - Celle - Feuerwehr im Einsatz

Am vergangenen Sonntagabend, den 20. Oktober, wurden die Einsatzkräfte der Feuerwehr Celle um 22:39 Uhr zu einem Brand in die Hüttenstraße gerufen. Zu Beginn war von einem Zimmerbrand die Rede, doch während der Anfahrt wurde die Lage sofort präzisiert: Der Brand ereignete sich im Keller eines Wohnhauses. Die Feuerwehr rückte mit voller Kraft aus, da schnell klar war, dass hier schnelles Handeln gefragt war.

Beim Eintreffen der Feuerwehr bestätigte sich die alarmierende Lage. Es brannten insgesamt zwei Kellerräume eines Reihenmittelhauses, wobei ein Raum bereits in Vollbrand stand. Glücklicherweise waren keine Personen in Gefahr, was eine wichtige Erleichterung für die Einsatzkräfte war. Allerdings war die Situation angespannt, da sich der Rauch bereits auf ein benachbartes Reihenhause ausbreitet hatte.

Schnelles Eingreifen der Feuerwehr

Unverzüglich ging ein Trupp der Feuerwehr in das betroffene Gebäude vor, um den Brand zu bekämpfen. Ihre Entscheidung, umgehend zu handeln, erwies sich als richtig, denn es gelang ihnen, das Feuer schnell unter Kontrolle zu bringen. Trotz des

anfänglichen Erfolges kam es jedoch mehrfach zu Aufflammungen. Diese konnten nur gestoppt werden, nachdem die Gaszufuhr abgestellt wurde. Diese Maßnahme war entscheidend, um die Situation endgültig unter Kontrolle zu bekommen und das Risiko weiterer Brände zu minimieren.

Obwohl eine Person während des Einsatzes verletzt wurde und durch den Rettungsdienst versorgt werden musste, gab es keine weiteren Verletzten. Die betroffene Person wurde umgehend in ein Krankenhaus gebracht, sicher ist, dass die Einsatzkräfte auch in dieser Hinsicht ihre Arbeit bestens erledigten.

Zur Sicherheit der Nachbarn und um die Ausbreitung des Feuers zu verhindern, wurden die benachbarten Gebäude intensiv kontrolliert. Glücklicherweise stellte sich heraus, dass es zu keiner Brandausbreitung auf diese Häuser kam. Die Feuerwehr kümmert sich nicht nur um die Bekämpfung von Bränden, sondern auch um die Sicherheit in der Umgebung. In der Folge wurden sowohl das brennende als auch das benachbarte Haus belüftet und entrauchet. So konnten mögliche Giftstoffe und Rauch entfernt werden, was für die Sicherheit der Anwohner von großer Wichtigkeit ist.

Die Feuerwehr Celle hatte in dieser Situation Unterstützung durch die Ortsfeuerwehr Celle-Hauptwache, den Rettungsdienst und die Polizei. Dies zeigt, wie wichtig eine gute Zusammenarbeit zwischen dem Rettungsdienst und den Feuerwehren ist, um schnell und effektiv auf Notfälle zu reagieren.

Zur Brandursache liegen bislang keine Informationen vor. Dies bleibt ein Punkt, den die zuständigen Behörden und die Feuerwehr in zukünftigen Ermittlungen klären müssen. Die effektive Bekämpfung des Feuers und die schnelle Versorgung der betroffenen Person standen jedoch zu diesem Zeitpunkt im Vordergrund und wurden erfolgreich umgesetzt. www.presseportal.de.

Details	
Ort	Hüttenstraße, 29221 Celle, Deutschland
Quellen	• www.presseportal.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at